

PRESSEMITTEILUNG

06. September 2022

Tag des offenen Denkmals® am 11.9. im Kloster Ilbenstadt

Die OEKOGENO SWH eG und der Verein „Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e.V.“ laden zum interessanten Rahmenprogramm ein

Niddatal-Ilbenstadt. Am Sonntag, den 11.9.2021 findet der Tag des offenen Denkmals statt. Im Kloster Ilbenstadt laden der Verein „Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e.V.“ und die OEKOGENO SWH eG von 13 bis 17 Uhr zu Führungen und einem interessanten Rahmenprogramm ein. Ein Höhepunkt ist ein kurzes Konzert mit dem bekannten Organisten Thomas Wilhelm.

Der Tag des offenen Denkmals® ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Über 7.500 historische Stätten öffnen jedes Jahr kostenfrei ihre Türen. Das Besondere: Interessierte können Einblicke in Räume gewinnen, die ansonsten nicht zugänglich sind und die sie im Alltag in der Eile oft links liegen gelassen haben. Es öffnen sich neue Perspektiven, denn jedes Denkmal ist ein wahrer Wissensspeicher und birgt sein ganz eigenes Geheimnis.

In Niddatal wird der 11. September, der in diesem Jahr unter dem Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ steht, vom Verein Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e.V. zusammen mit der **OEKOGENO SWH eG**, in Kooperation mit dem Geschichtsverein Niddatal e.V., des Orgel-Fördervereins der Basilika und mit freundlicher Unterstützung der Katholischen Pfarrgemeinde Ilbenstadt gestaltet. Wir stellen das historische Klosterareal vor, das vor einer Neugestaltung steht, die Altes und Neues zusammenbringt. Die Besucher*innen erwarten Vorträge, Führungen und einen musikalischen Höhepunkt. Die genauen Zeiten finden sie auf der Website <https://kultur-im-klostergarten.de/2022-09-11/>

Das nachhaltige Wohnprojekt auf dem Klosterareal

Auf dem Klosterareal entsteht ein genossenschaftlich organisiertes, inklusives Mehrgenerationen-Wohnprojekt mit mindestens 35 Wohneinheiten, das von der **OEKOGENO SWH eG** umgesetzt wird. Historische Bestandsgebäude werden saniert und sind als zentrales Element in das Gesamtkonzept eingebunden. Alle Informationen zum Wohnprojekt finden Sie unter www.oekogeno-swh.de.

Der Verein Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e.V. möchte den ehemaligen Klostergarten, an historischen Vorbildern orientiert, in einer zeitgemäßen Form wieder beleben und nutzbar machen: durch ökologische Bewirtschaftung als solidarischer Stadtteil-Garten mit Obst & Gemüse, Kräutern & Heilpflanzen. Alle Informationen zum Verein gibt es unter <https://kultur-im-klostergarten.de/>

Das Programm von 13:00 bis 17:00 Uhr:

„Die Basilika des Klosters Ilbenstadt: Von den Anfängen bis zu den architektonischen und musikalischen Höhepunkten in der Wetterau“

- Treffpunkt: Vorhalle der Basilika
- Führung durch die Basilika mit Johannes Braun

„ANSPIEL der restaurierten Onymusorgel von 1735“

- ➔ Treffpunkt: In der Basilika
- ➔ Kleines Orgelkonzert und Vortrag zur Onymusorgel mit Thomas Wilhelm, Organist, Orgel- und Glockensachverständiger im Zentrum Verkündigung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Kirchenmusiker an der St. Nikolaus-Kirche in Bad Vilbel und Lehrbeauftragter für Orgelkunde an der Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg

„Das barocke Klosterensemble rund um den Klostergarten und seine Zeit“

- Treffpunkt: Vorplatz der Basilika
- Vortrag zur Historie der Prämonstratenser in Ilbenstadt und Führung mit Thomas Lummitsch, Geschichtsverein Niddatal e.V. (ca. 45 min)

Gespräche & gemütliches Kaffeetrinken bei selbst-gebackenem Kuchen

- Inforäume der **OEKOGENO SWH eG** im historischen Pächterhaus (Im Kloster 3)
- Informationen von Joerg Weber, Regionalleiter **OEKOGENO SWH eG** & Vorstand Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e.V. zum Denkmalerhalt der historischen Wirtschaftsgebäude des Klosterareals und neuen Nutzungsmöglichkeiten in den alten Gemäuern
- Informationen von Matthias Dorsch, Vorstand Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e.V. zur Revitalisierung des Klostergartens als solidarischer Stadtteilgarten



Der Kutscherbau auf dem Klosterareal.
Das Pressefoto in Druckqualität erhalten Sie
unter www.oekogeno.de/presse

Kontakt für die Medien:

Thomas Bauer

OEKOGENO eG

PR und Kommunikation

Tel.: 0761-38 38 85-44

E-Mail: thomas.bauer@oekogeno.de

www.oekogeno.de